

# Forgive me.

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Kapitel 4

### Kapitel 4

Hoya hatte sich schon seit ein paar Tagen in diesem Hotelzimmer verkrochen, er hatte sein Handy aus und ließ sich selbst sozusagen vergammeln. Ihm war alles egal geworden, seine Band, seine Freunde und seine Liebe zum Tanzen, er hatte das Gefühl er durfte nicht glücklich sein, dafür hatte er Dongwoos Leben viel zu sehr zerstört.

Sunggyu hingegen verzweifelte in ihrem Dorm, nicht nur eine Vase war schon gegen die Wand gefallen und Sunggyu lief immer noch unruhig auf und ab, Woohyun redete schon seit mindestens einer halben Stunde auf ihn ein, versuchte ihn zu beruhigen aber Sunggyu war viel zu verzweifelt um sich von irgendjemandem beruhigen zu lassen.

„Hyung“ Woohyun hielt ihn an der Schulter fest und schaute ihn eindringlich an.  
„Wie soll ich mich beruhigen Woohyun, wir haben einer meiner besten Freunde kann sich an nichts mehr erinnern, er weiß nicht wer wir sind und der andere ist spurlos verschwunden und gibt kein Lebenszeichen mehr von sich und jetzt erzähl mir wie ich mich beruhigen soll.“ Sunggyu schaute Woohyun lange an und dieser nahm ihn sanft in den Arm, strich ihm beruhigen über den Rücken und drückte ihn an sich.  
„Es wird wieder, wir anderen kümmern und jetzt erstmal um Dongwoo, er darf eh nicht zu viel Besuch auf einmal bekommen und dann hast du Zeit um nach Hoya zu schauen und kannst ja auch mal ab und an bei Dongwoo rein schneien, aber ich glaube wenn du dich jetzt um beides gleichzeitig kümmerst wird dir das einfach zu viel und wir können nicht noch einen Member im Krankenhaus gebrauchen und jetzt geh erstmal ins Bett, auch du brauchst deinen Schlaf, ich passe hier solange auf alles auf.“ Woohyun lächelte ihren Leader sanft an und drückte ihn wieder sanft und Sunggyu machte sich dann auf den Weg in das Zimmer das er sich mit Woohyun teilte.

Woohyun machte sich kurz danach auf den Weg ins Zimmer, er wollte ihren Leader jetzt nicht alleine lassen, schließlich wusste er was für ein physischer Stress das für seinen Hyung war und er konnte Sunggyu helfen, ihm ein Teil der Last abnehmen, Sungyeol und Myungsoo waren gerade so oder so bei Dongwoo, so musste er dort auch nicht unbedingt sein und konnte sich um seinen Hyung kümmern.

~~

Erst am späten Abend wachte Sunggyu wieder auf, er wusste selbst nicht wie er so lange schlafen konnte, gerade war viel zu viel los um so lange zu schlafen, er fragte sich auch wie er so ruhig schlafen konnte, aber diese Antwort hatte Sunggyu sobald er neben sich schaute. Woohyun lag neben ihn und hatte die Arme um ihn geschlungen, Sunggyu begann zu Grinsen und strich sanft über die Haare des Jüngeren und befreite sich aus dessen Umarmung. Ging dann in die Küche und lächelte Myungsoo und Sungyeol wieder bedrückt an, gerade war alles für kurz einfach vergessen gewesen und jetzt war seine Stimmung schon wieder so bedrückt.

Sungyeol dagegen war heute Recht zufrieden mit sich und Myungsoo, sie hatten heute Dongwoo vieles erzählt und ihm Bilder gezeigt, Bilder von der Band und ein paar Live Performance, es war wirklich schön gewesen, auch wenn Dongwoo viele Fragen über Hoya hatte weil er diesen immer noch nicht kannte, auch Dongwoo hatte gemerkt das er früher wohl viel mit diesem gemacht hatte und hatte die beiden wirklich über diesen ausgequetscht.

„Jungs, lasst uns noch einmal nach Hoya suchen, er hatte jetzt genug Zeit und seine Ruhe, Dongwoo braucht ihn jetzt.“